

# **Thema: Energiekennzahlen I**

## **Was sind Kennzahlen?**

Kennzahlen sind Verhältniszahlen und absolute Zahlen, die in kondensierter Form über einen zahlenmäßig erfassbaren Tatbestand informieren.

## **Was sind Energiekennzahlen?**

Energiekennzahlen sind Kennzahlen, die technische und betriebswirtschaftliche Aussagen über energetische Sachverhalte beinhalten.

## **Nennen Sie mindestens vier Beispiele für Energiekennzahlen.**

- # Spezifischer Energieverbrauch bzw. Energiebedarf
- # Wirkungsgrade und Nutzungsgrade
- # Leistungszahl und Arbeitszahl
- # Nennleistungen
- # Benutzungsdauer bzw. Volllaststunden
- # Benutzungsgrad und Belastungsgrad
- # Ausnutzungsdauer und Arbeitsausnutzung

## **Wie können Energiekennzahlen systematisiert werden? Nennen Sie die unterschiedlichen Kriterien.**

- (1) Art des Kennwerts
- (2) Energiefluss durch das System
- (3) Art der beschriebenen Systeme
- (4) Zweck ihres Einsatzes

## **Wie können Energiekennzahlen nach Art des Kennwerts klassifiziert werden? Nennen Sie gegebenenfalls auch Unterkategorien.**

- (1) Absolutzahlen (z.B. 450 MWh)
- (2) Verhältniszahlen: Spezifische oder bezogene Kennzahlen (z.B. kWh/m<sup>2</sup>), Anteile (z.B. 45%) und Indexwerte (z.B. 115 mit 1995 = 100)

## **Wie können Energiekennzahlen nach Energiefluss unterschieden werden? Nennen Sie die drei Unterscheidungen.**

- (1) Energiekennwerte für Input bilden den Energieabzug ab.
- (2) Energiekennwerte für Throughput charakterisieren die betrieblichen Prozesse.
- (3) Energiekennwerte für Output bilden die Energieströme ab, die das System Betrieb verlassen.